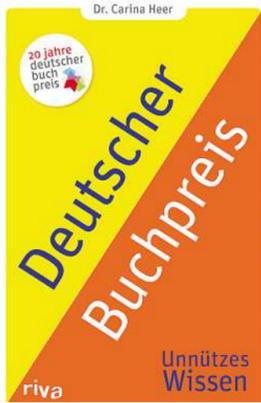


BUCHTIPP

Rund um den Deutschen Buchpreis



Cover: Verlag

Dr. Carina Herr hat das Jubiläum zum Anlass genommen, um Wissen rund um die Nominieren und Ausgezeichneten, ihre Bücher und Verlage zusammenzutragen. Oft vergnüglich, kurios und staunenswert sind die Fakten und Anekdoten, die weit über die Buchgeschichte dieses Jahrtausends hinausgehen. Von der Enzyklopädie des chinesischen Kaisers Jongle aus der Ming-Dynastie wird ebenso berichtet wie über Bücher auf Kreuzfahrtschiffen, solche, die aus Käsescheiben bestehen oder nur aus weißen Seiten. Und vielleicht ist es nützlich, dass man sich bei Schreibfehlern auf den dafür zuständigen Dämonen Titivillus berufen kann.

Kommt das Gespräch auf deutsche Romanschriftsteller der letzten hundert Jahre, fallen solche Namen wie die Brüder Mann, Zweig, Remarque, Heym, Seghers, Böll, Kant, Grass, Wolf oder Walsert und sicherlich noch ein paar mehr. Fragt man nach Autorinnen und Autorinnen der letzten Jahrzehnte, wird die Antwort oft etwas dünner. Ein handliches Buch aus dem riva Verlag, bescheiden mit „Unnützes Wissen“ untertitelt, kann leicht Abhilfe schaffen. Es dreht sich rund um den Deutschen Buchpreis, der in diesem Jahr zum 20. Mal verliehen wurde. Der Preis wird durch den Börsenverein des Deutschen Buchhandels an einen deutschsprachigen Roman des Jahres vergeben, ist mit 25 000 Euro dotiert und wird am Vorabend der Frankfurter Buchmesse verliehen. Dafür gibt es zuerst eine Longlist mit zwanzig und später eine Shortlist mit sechs Nominierungen.

Auf kurzweilige Art und Weise kann sich der Leser einen Überblick über die deutschsprachige Literatur der letzten 20 Jahre verschaffen und entdeckt Anreize, sich mit den Büchern dieser Autorinnen und Autoren näher zu beschäftigen. Im Anhang findet sich eine Übersicht nicht nur der Preisträger, sondern aller 400 seit 2005 Nominieren mit Angabe der Buchtitel. Der Verlag ergänzt das Buch durch ein Quiz „Deutscher Buchpreis“ und einen als Buch zum Aufschneiden gestalteten Adventskalender mit Fakten, Rätseln und Quizfragen, ebenfalls zusammengestellt von der Literaturwissenschaftlerin und Buchautorin Carina Herr. Den Deutschen Buchpreis 2024 erhielt übrigens am 14. Oktober die 59-jährige Martina Hefter für ihren Roman „Hey guten Morgen, wie geht es dir?“.

Dr. Carina Herr: Deutscher Buchpreis. Unnützes Wissen. riva Verlag München, 2024.

Up'n Veihmarkt

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*



Vadder un lütt Soehner Jan
sünd hüt hen tau'n Veihmarkt gahn,
un as lerst' ehr intressiert,
wat kost' Schwien un Kauh un Pierd,
denn ein Kauh will Vadder köpen!-
As se beid so rümmerströpen,
steiht hei unverwohrens still,
„Disse Kauh ik nähmen will!“
röppt hei un strakt up de Stell
leiw ehr oewer 't schwart-bunt Fell,
krult an'n Bliss de krusen Hoor,
grawwelt rüm an't Üter gor,
fummelt, fählt dor lang'n an rüm,
bet sien Jung dat komisch fönn.
„Wurüm makst du dat?“ hei fröggt.
„Ik will weiten, ob sei döcht!
Denn schaff ik dees Kauh mi an,
möt s' nahst wiesen, wat sei kann!“
Endlich is de Hannel dahn...
Kauh an'n Reip sei huswärts gahn.
Doch lütt Jan rort vör sich hen,
unner Tränen süftz hei denn:
„Vadder, wur kam'n wi blot klor,
is nahst Mudder nich mieh'r dor!“
„Wat vertellst du hier för'n Schmus?
Mudding täuw't up uns tau Hus!
Wat kümmt di dor blot in'n Sinn?
Wur süll süss uns Mudder sien?“
„Ik hew seihn, dat Schnieder Till
uns leiw Mudding köpen will!“
Helmut Hillmann

Ausstellung zu zehn Jahren der Medizinischen Hochschule

NEURUPPIN. Das Museum Neuruppin präsentiert eine Ausstellung über zehn Jahre MHB. Die Medizinische Hochschule Brandenburg „Theodor Fontane“ (MHB) wurde im Oktober 2014 als Brandenburgs erste Hochschule mit medizinischer Fakultät gegründet. Sie wird von den Ruppiner Kliniken (heute ukrb), dem Städtischen Klinikum Brandenburg, der Immanuel-Diakonie, der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin und den Stadtwer-

ken Neuruppin getragen. In der derzeitigen Jubiläumsausstellung sind unter anderem Interviews mit Gründern, Mitarbeitern und auch Studierenden zu sehen. Die Ausstellung wird unterstützt von der Stiftung der Sparkasse OPR und dem Förderverein der MHB. *WS*

Die Ausstellung kann bis zum 27. Januar 2025 im Museum Neuruppin in der August-Bebel-Strasse 14/15 besucht werden.

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 19. OKTOBER BIS ZUM 25. OKTOBER

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosse rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tankkurs Kreistänze und Standardtänze
Schwimmhalle im Freizeitzentrum Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Dahlhausen

Ev. Kirche Dahlhausen Horster Str.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst



Stand-up-Comedy und Magie

Jung zu sein, ist für ihn keine Frage des Alters. Und deshalb trotz Martin Sierp der Mitleids-Crisis und gibt im Rahmen seiner körperlichen Möglichkeiten für sein Publikum noch einmal alles. In knackigen 90 Minuten philosophiert er mit viel Witz, Charme und Selbstironie über sein Leben als Mann in den besten Jahren. Er gibt Tipps, wie man trotz sinkender Testosteronwerte noch sexy in den Spiegel schauen kann, verblüfft sich und das Publikum mit ungläublichen Tricks, lässt seine Schwiegermutter verschwinden, singt und gründet eine Live-Band, führt Liebesrituale mit dem Publikum durch, bekommt Besuch von sei-

nem Alter Ego, dem Fürst der Finsternis, spielt mit Lego und seinem Schatten und vieles mehr. Er tut also zum Spaß der Zuschauer lauter Dinge, die man in seinem Alter eigentlich unbedingt mal machen sollte. Und er lädt dazu ein, am Samstag, dem 26. Oktober, einen Abend voller positiver Energie mit ihm zu teilen, denn Lachen hält ja bekanntlich jung. Die Veranstaltung in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse) beginnt um 19 Uhr. Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 und online auf www.olafswerkstatt.de.
Text: WS, Foto: Jean-Ferry Photography

Damelack
Kirche So.
9 Uhr Gottesdienst

Groß Haßlow

Ev. Kirche Groß Haßlow
Groß Haßlower Str.: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst

Gumtow

Ev. Kirche Görke
Dorfstr.: **So.** 11 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Heiligengrabe

Ev. Kirche Heiligengrabe
So. 11 Uhr Gottesdienst zum Erntedank

Kolrep

Kirche Kolrep
Kolreper Dorfstr.: **So.** 9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Lögow

Kirche
Dorfstr.: **So.** 10.30 Uhr Seminargottesdienst

Schweinrich

Dorfkirche Schweinrich
Schweinricher Dorfstr. 26a: **So.** 11 Uhr Gottesdienst, 21. So. n. Trinitatis

Stüdenitz

Ev. Kirche Stüdenitz
Lohmer Str.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Wittstock

Dorfkirche Zootzen
Dorfstr. 3: **So.** 11 Uhr Andacht

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Homeschooling, Anmeldung unter 03394/404752 und 0152/01599212, telefonische Sprechzeiten: **Mo** 18-20 Uhr, **Mi** 11-13 Uhr **Kontakt- und Beratungsstelle der Awo** Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, **Mo** und **Mi** Gesprächstermine.

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfwerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Weihnachten mit Paul und Ross

Ross Antony und Paul Reeves gastieren am 16. Dezember ab 18 Uhr in der Kulturkirche Neuruppin

NEURUPPIN. Eine Mischung aus Konzert und Show präsentieren Ross Antony und Paul Reeves am Montag, dem 16. Dezember, ab 18 Uhr in der Kulturkirche Neuruppin. Ross Antony, der charismatische Entertainer, und sein Gatte, der Opernsänger Paul Reeves, haben sich zusammengetan, um das Publikum auf eine unvergessliche Reise durch die festliche Jahreszeit zu führen. Das Programm von „Unser lustiges Weihnachten“ umfasst eine Vielzahl von bekannten Weihnachtsliedern, die von Ross Antony und Paul Reeves in ihrer einzigartigen, mitreißenden Art präsentiert werden. Aber es geht nicht nur um Musik; die beiden Künstler teilen auch persönliche Geschichten und Erinnerungen an Weih-

nachten, die das Publikum zum Lachen und Nachdenken bringen. Ein Highlight des Abends sind die interaktiven Spiele mit Publikumsbezug. Hier haben die Zuschauer die Möglichkeit, aktiv am Geschehen teilzunehmen und sich in



die festliche Stimmung einzubringen. Ob beim gemeinsamen Singen von Weihnachtsklassikern oder bei lustigen Challenges – bei „Unser lustiges Weihnachten“ ist für jeden etwas dabei. Ross Antony und Paul Reeves sind bekannt für ihre mitreißenden Auftritte und ihre Fähigkeit, das Publikum zu begeistern. Mit „Unser lustiges Weihnachten“ versprechen sie einen Abend voller Freude und Lachen. *WS*

Tickets gibt es online auf reservix.de oder eventim.de, an den bekannten Vorverkaufsstellen und im Stadtgarten Neuruppin.

Paul Reeves und Ross Antony kommen nach Neuruppin.
Foto: Bruna Guerra Photography

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Behördenruf: 115
Krankentransport: 0331/1 92 22
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Apotheken: 0800/0 02 28 33
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2
Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22

Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

Blutspenden: www.blutspende-nordost.de
www.drk-blutspende.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten: 116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 0

Dorina Konert
Kyritz
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Christine Lorenz
Wusterhausen, Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel

Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung

Ingo Höhn

Verkaufsleitung

Christel Walter

Mediaberatung

Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantwort.)

Newsdesk

Dominik Bahgat (db)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb

MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck

Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

